

Kurzfassung

Der vorliegende Projektbericht zum Thema „ländliche Elektrifizierung in Afrika“ entstand im Rahmen des Projektpraktikums des Masterstudiengangs SENCE an der FH Rottenburg, das bei der Firma Novis GmbH in Tübingen absolviert wurde.

Afrika ist die am geringsten elektrifizierte Region der Welt. Hier verfügen nur 26% der Bevölkerung über einen Stromanschluss. Mehr als 500 Millionen Menschen in Afrika leben ohne Zugang zu elektrischer Energie. Trotz nationaler und internationaler Bemühungen Netze und alternative Versorgungsanlagen aufzubauen, steigt die Anzahl der afrikanischen Bevölkerung ohne Zugang zur Stromversorgung.

Diese Situation war die Ausgangsbasis für die Themenfindung des eigenen Projektes während des Praktikums.

Das Ziel der Projektarbeit besteht darin, Lösungen zu finden, um die Landbevölkerung mit ländlicher Elektrifizierung zu versorgen: Grundsätzlich geht es hier zunächst um die Berechnung der Kosten von verschiedenen dezentralen Energietechnologien, die Vor- und Nachteile von diesen Technologien zu prüfen, um diese später richtig umsetzen zu können.

Um dies ermitteln zu können, wurden auf Basis aktuell vorliegender Materialien der Firma Novis, die die Basis für die eigenen Erhebungen und Berechnungen angestellt.